



MAI, MASTERS, MASKOTTCHEN



„Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus, da bleibe, wer Lust hat, mit Sorgen (eben NICHT) zu Haus“

Ohne Sorgen wollen wir in die neue Saison starten. Das hört sich einfacher an, als getan. Aber nach den vielen Negativmeldungen, die uns tagtäglich umgeben, sollten wir es zumindest für unseren geliebten Golfsport schaffen, mit Freude und guten Absichten in die neue Saison zu starten.

Der WRGC ist guten Mutes; er ist positiv aufgestellt, hat sich diverse Ziele gesetzt und will diese mit den Clubmitgliedern entsprechend gestalten.

Beginnen wir mit den Bäumen. Die schlagen tatsächlich wieder aus, und der Blätterwald zeigt sich vermehrt in grüner Farbe. Die Baumschneideaktionen unserer Greenkeeper verdienen ein großes Lob. Weit ausladende Äste hatten einige Bahnen zu sehr eingeengt. Der ohnehin anspruchsvolle Platz wird wieder fairer und auch attraktiver für Mitglieder und Gäste. Bei den jährlichen Sondierungsaktionen durch die Platzbeauftragten gab es dann auch aus Sicherheitsgründen einige Fällungen von Bäumen, die befallen waren von Pilzen und damit einer möglichen Umsturz-

gefahr ausgesetzt. Jeder gekappte Baum ist ein Verlust, wird aber sofort wieder durch eine Neuanpflanzung ersetzt.

Bleiben wir noch einen Moment bei der Natur. Einen Augenschmaus wird es im Mai wieder auf unserer Bahn 7 geben. Eine Vielzahl von Rhododendronbüschen ziert die Bahn bis zum Anspiel des Grüns, wo dem Auge die ganze Pracht von mehr als 60 am Hang gepflanzter Büsche blühend entgegenleuchtet. Dieses Schauspiel wird fortgesetzt beim Anspiel auf Bahn 8 und gibt dem Ganzen einen Hauch von US-Masters Platz in Augusta, Atlanta.

Und wo es Blumenwiesen, Pflanzen und Apfelbäume gibt, sind Bienen nicht weit. Mit einem ortsansässigen Imker wird der WRGC Bienenkörbe in sicherem Abstand zwischen den Bahnen 13 und 14 aufstellen. Das soll, wenn alles klappt, zu einer eigenen Honigproduktion führen und aufzeigen, dass man die Bienen dringender braucht denn je.

In puncto Turniergestaltung sind für 2023 im Turnierkalender mehrere Highlights notiert. Die Damen des Clubs durften bereits 2022 Gastgeberinnen des Benefizturniers PINK RIBBON sein, welches erfolgreich einen 4stelligen Betrag zu Gunsten der PINK RIBBON Deutschland eingespielt hat, als finanzielle Unterstützung zur Bekämpfung von Brustkrebs. Dieses offene Turnier, sowohl für Damen als auch Herren, wird erneut am 6. Juli 2023 stattfinden. Bei Interesse findet man hierzu mehr unter www.pinkribbon-deutschland.de

„Spielen wie die Profis“ heißt es dann vom 14.-16.7.2023. Ein neues, spektakuläres Event sind die WRGC MASTERS. Dieses offene Turnier wird an 3 Tagen gespielt und zwar als Einzelzähl-



spiel über 54 Löcher ohne Cut. Unser Vorstandsmitglied SPIEL, Luca Kilian Prahl, Sales Manager bei Mizuno, hat u.a. Kontakte zur Automarke NIO hergestellt und diese wird das Turnier begleiten. Die Teilnehmerzahl liegt bei 120 Spielerinnen/Spielern, und es wird eine rege Teilnahme mit diversen very low Handicappern erwartet. Das verspricht attraktive Golfkunden. Die Anmeldung erfolgt nach dem First-Come- / First-Serve-Prinzip. Dazu werden entsprechende Wartelisten geführt. Der Focus liegt auf der Bruttowertung. Dem Gewinner wird ein Masters-Sakko mit

Namen gewidmet. Zugleich wird es eine interessante Netto-Wertung und sensationelle Preise für die „Hole in One“- , „Nearest to the Pin“- und „Longest Drive“-Competition geben. Das Club-Restaurant unter Söhnke Brehmer mit seinem Gastronomie-Team „1901“ sorgt für die Verpflegung, für gute Stimmung und richtet auch die Players Party aus. Ebenfalls mit im Boot ist das E7SEN in Glinde, bei dem eine Pre-Tournament-Feier in Angriff genommen wird.

Neben den jährlichen Standardturnieren wie Gastro-Cup, Erik-Sellschopp Preis und dem Benefiz-Turnier für den Lions Club darf man gespannt sein, was die Mitglieder am 7.Oktober 2023 erwartet, wenn es erstmalig heißt: GREENKEEPERS RACHE! Hierzu soll aber nichts vorweggenommen werden, damit die Spannung bleibt...

Das Thema JUGEND wird auch in 2023 großgeschrieben. Unter der Leitung von Vorstandsmitglied Dr. Kai Kompisch und seinem Team wird es Golfausflüge und -reisen geben, dazu Jugendwettspiele (u.a. mit dem Walddorfer GC) ausgetragen sowohl beim GC als auch im Rückspiel beim WRGC. Entscheidend für erfolgreiche Jugendarbeit wird jedoch auch weiterhin sein, den jungen und ganz jungen Golfspielerinnen und -spielern die Freude an dem Sport nahezubringen. Dies wird äußerst erfolgreich umgesetzt von unserem WRGC Golf-Pro Bill Winters, der es immer wieder schafft, auch einem „Golf-Kiddies-Hühnerhaufen“ spielerisch den Golfsport schmackhaft zu machen. Verstärkung und Unterstützung hat Bill sich mit dem neuen Maskottchen „UHLE“ geholt, das den Kindern entgegen winkt und für gute Laune sorgt.



Hilfreich ist außerdem die Unterstützung durch die Eltern, die sich einbringen, sowohl mit Fahrgemeinschaften für die Kinder, als auch bei der Ausrichtung von Jugend-Turnieren, und die sich (nicht zu vergessen) um das leibliche Wohl der Teilnehmer kümmern. Honoriert wird all diese Mühe durch steigende Mitgliederzahlen im Jugendbereich und strahlende Kinderaugen nach jedem Spiel und Training.

Joachim Watterodt